

10.04.2001 - 14:42 Uhr

## Pro Infirmis sucht in diesem Jahr 15'000 Förderer für mehr Lebenspower

Zürich (ots) -

Pro Infirmis Schweiz ist auch dieses Jahr wieder auf Achse. Mit Strassenaktionen in grösseren und kleineren Städten der Schweiz wirbt sie für mehr Solidarität mit behinderten Menschen und für eine gute Sache: den Entlastungsdienst.

Was bietet der Entlastungsdienst? Einen behinderten Menschen zu Hause zu betreuen, ist ein Fulltime-Job. Doch auch Eltern und Angehörige brauchen mal eine Verschnaufpause und ein bisschen Zeit für sich und/oder für die andern Kinder und Geschwister. Der Entlastungsdienst bietet professionelle Hilfe bei der Betreuung von behinderten Familienmitgliedern aller Altersstufen zu Hause an.

Aus finanziellen Gründen soll niemand auf eine Entlastung verzichten müssen. Pro Infirmis zeigt die entsprechenden Möglichkeiten in ihrer kostenlosen Sozialberatung auf. In verschiedenen Kantonen erbringen private, regionale Entlastungsdienste diese wichtige Dienstleistung. Pro Infirmis arbeitet eng mit ihnen zusammen. In den Kantonen Freiburg, Glarus, Luzern, Ob- und Nidwalden, Schaffhausen, Schwyz, Tessin, Waadt und Zug wird der Entlastungsdienst durch Pro Infirmis angeboten.

Zukunftsweisende Projekte - wie der Entlastungsdienst - brauchen die Unterstützung von Förderern, damit die Lebensqualität behinderter Menschen und ihrer Familien massgeblich verbessert werden kann. Und wie wird man Förderer bzw. Förderin? Entweder direkt am Infostand oder über die Tel.-Nr. 01 388 26 26. Myriam Wöstenfeld, Projektleiterin der Strassenaktion, gibt Ihnen gerne weitere Auskünfte.

Kontakt:

Pro Infirmis Schweiz  
Ellen Thiele  
Redaktorin Kommunikation  
Postfach  
8032 Zürich  
Tel. +41 1 388 26 12  
Fax +41 1 388 26 00  
E-Mail: [ellen.thiele@proinfirmis.ch](mailto:ellen.thiele@proinfirmis.ch)  
Internet: [www.proinfirmis.ch](http://www.proinfirmis.ch)

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000701/100006466> abgerufen werden.